

Ⓩ In 2. Auflage erschien soeben:

**Rundgebung  
der Protestanten Frankfurts  
gegen die Borromäus-Enzyklika  
am 13. Juni 1910.**

Ansprachen der Pfarrer: Senior Prof.  
D. W. Bornemann, Konsistorialrat  
Dr. G. Dechent, D. E. Foerster, A.  
Urspuch, J. Werner und Professor  
Michelis

Preis 30 ₤ ord., 22 ₤ no., 20 ₤ bar.

Die Schlagkraft dieser Ansprache hat sich auch in ihrer Buchausgabe bewährt; im geschäftlich ungünstigsten Sommermonat Juli war die 1. Auflage am Ort rasch ausverkauft und viele Interessenten mußten sich bis zum Erscheinen der 2. Auflage gedulden, die nunmehr einem weiteren Abnehmerkreis vorgelegt werden soll.

Ich bitte deshalb **Handlungen mit speziell interessierter Kundschaft**, raschest mir ihren Bedarf aufzugeben.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., anfangs Sept. 1910.

Moriz Diesterweg,  
Verlagsbuchhandlung.

Helwingsche Verlagsbuchhandlg.,  
Hannover.

Ⓩ **DAS RECHT**

Rundschau für den deutschen  
Juristenstand

Herausgeber: Dr. Hs. Th. Soergel  
wird in der am

25. September 1910 erscheinenden  
Nummer 18

den folgenden Beitrag bringen:

**Die Lieferungs-  
pflicht  
des Verlegers gegenüber  
dem Sortimenter**

von

**Dr. Johannes Biermann,**  
Universitätsprofessor in Giessen.

Exemplare dieser für jeden Buchhändler  
wichtigen Nummer (Preis M. 1.— ord.)  
liefern wir bei Bestellung auf beiliegen-  
dem weissen Zettel mit

50% bar,

also für 50 Pfennige!

Ⓩ

**Karl Engelhard**  
**Nornengast**

Balladenharfe

Mit einem Bild von Hermann Hendrichs

Eleg. kart. M. 3.—, à cond. M. 2.25, bar M. 2.—

Hans Benzmann schreibt: „Man kann K. Engelhard von Herzen zu seinem Balladenbuch gratulieren. Das sind die schönsten modernen Balladen und Romanzen, die ich je gelesen. E. ist ein hochbegabter Dichter und Künstler, er hat sich mit diesem Buche in die erste Reihe unserer Balladendichter gestellt.“

Hessische Schulzeitung: „Es ist ungesuchte Kraft, die in diesen Balladen lebt, ungekünstelte Wucht und Stärke, von einer mitunter geradezu verblüffenden Grossartigkeit.“

Strassburg i. E.

Josef Singer, Hofbuchh.

Ⓩ

Durch den plötzlichen Tod der beliebten Schriftstellerin

**Ursula, Zöge von Manteuffel †**

(Ursula von Trebra-Lindenberg, geb. Zöge v. Manteuffel)

wird in nächster Zeit eine lebhaftere Nachfrage nach ihren Werken sein, wir erlauben uns deshalb dem Sortiment ihre in unserem Verlage erschienenen Romane in Erinnerung zu bringen:

Zur linken Hand. 2 Bände. Brosch. M. 6.—, geb. M. 8.—

Helmuth von Loysen. 2 Bände. Brosch. M. 6.—, geb. M. 8.—

Sybold von Eck. 2 Bände. Brosch. M. 6.—, geb. M. 8.—

Wir liefern auch in Kommission und bitten, auf beigegebenem Zettel gef. zu verlangen!



„Verlag Berlin-Wien“  
Berlin SW. 48, Wilhelmstraße 98.

